

Erlebnis.NRW von den Juries zur Förderung vorgeschlagene Projekte

Erste Säule Tourismus

| Lfd. Nr. | Antragsteller | Maßnahme | Ort des Antragsstellers |
|----------|--|--|-------------------------|
| 1 | Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland | Service Leben! | Schmallenberg |
| 2 | Kreis Siegen-Wittgenstein | WanderHöhepunkte - links und rechts des Rothaarsteigs | Siegen |
| 3 | Touristik Münsterland Grünes Band e.V. | Radregion Münsterland - Qualitätsoffensive Kundeninformation | Steinfurt |
| 4 | Touristik Münsterland Grünes Band e.V. | Pferderegion Münsterland | Steinfurt |
| 5 | Niederrhein Tourismus GmbH | NiederrheinRad | Viersen |
| 6 | Niederrhein Tourismus GmbH | Netzwerk-Marketing Niederrhein / Kernthemen Natur & Kultur | Viersen |
| 7 | Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH | Marketing-Netzwerk Rheinradweg | Viersen |
| 8 | OstWestfalenLippe Marketing GmbH | TeutoVitalWanderWelt ("Wandern mit Herz") | Bielefeld |
| 9 | Gesellschaft für Wirtschaftförderung im Kreis Höxter | Klosterregion Kulturland Kreis Höxter | Höxter |
| 10 | Bielefeld Marketing GmbH | GENIALE - Macht Euch schlau! | Bielefeld |
| 11 | Sauerland Tourismus e.V. | LeitZentraleWandern (LZW) | Schmallenberg |
| 12 | Sauerland Tourismus e.V. | Sauerland-Web-Express | Schmallenberg |
| 13 | Gemeinde Hövelhof | Weiterentwicklung des EmsRadweges | Hövelhof |
| 14 | Freizeitzentrum Xanten GmbH | Hafen Xanten an der Xantner Südsee | Xanten |
| 15 | Bike-Arena Sauerland e.V. | Rennradsport in der Bike Arena Sauerland | Schmallenberg |
| 16 | Rhein-Sieg-Kreis (Wirtschaftsförderung) | Natur- und Kulturlandschaft Region Sieg | Siegburg |
| 17 | Freizeitzentrum Kemnade GmbH | RUHR-IN-LINE Skaterbahn | Witten |
| 18 | Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co. KG | Inszenierung des RuhrtalRadweges | Essen |
| 19 | Kreis Mettmann | NaturKulTour Neandertal | Mettmann |
| 20 | Stadt Schmallenberg | nordiczentrum - nrw | Schmallenberg |
| 21 | Deutsches Bergbau-Museum Bochum der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH | Mythos Teufe - Bergbau mit den Sinnen erleben | Bochum |
| 22 | Stadt Dortmund, Wirtschaftsförderung | Inwertsetzung der Dortmunder Bunker | Dortmund |
| 23 | Deutsche Fußball Route NRW e.V. iG (WFLV e.V.) | Deutsche Fußball Route NRW | Duisburg |
| 24 | Wintersport-Arena Sauerland / Siegerland-Wittgenstein e.V. | Aktivregion Wintersport-Arena Sauerland: Ganzjährige Nutzung der nordischen Ski- | Winterberg |
| 25 | Stadt Winterberg - Tourist Information | Klimaberg Kahler Asten | Winterberg |
| 26 | Stadt Winterberg - Tourist Information | Active Health Resort Winterberg | Winterberg |
| 27 | Naturarena Bergisches Land GmbH (& Zweckverband Naturpark Bergisches Land) | Wege durch die Zeiten | Lindlar |
| 28 | Kreis Soest | Guide4Blind | Soest |
| 29 | Outdoor Oberberg e.V. | Naturerlebnis Nutscheid | Waldröhl |
| 30 | Bergische Entwicklungsagentur GmbH | Bergischer Trassenverbund mit Rheinischer Strecke | Solingen |
| 31 | Zweckverband Naturpark Arnberger Wald | WaldMeer - spannend und entspannend | Soest |
| 32 | OstWestfalenLippe Marketing GmbH | TEUTO Tourismus-Navigator | Bielefeld |
| 33 | OstWestfalenLippe Marketing GmbH | Teutoburger Wald 2015 | Bielefeld |

Zweite Säule Naturerlebnisse

| | Antragsteller | Maßnahme | Ort des Antragsstellers |
|----|--|---|-------------------------|
| 34 | Kreis Höxter | "Natura 2000 - Naturerleben im Kulturland Kreis Höxter" | Höxter |
| 35 | Biologische Station Minden-Lübbecke e.V. | Petershäger Weseraue | Minden |
| 36 | Gemeinden Nordkirchen & Ascheberg | Natur- und Kulturlandschaft Schlösserachse Nordkirchen & Westerwinkel | Nordkirchen |
| 37 | Naturpark Nordeifel e.V. | Natur für Alle in Natura 2000 - Gebieten | Nettersheim |
| 38 | Kreis Borken | Grenzenlose Naturerlebnisse im Kreis Borken | Borken |
| 39 | Arbeitskreis Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest e.V. | Naturerlebnis Lippeaue | Bad Sassendorf |
| 40 | NABU-Naturschutzstation Haus Wildenrath e.V. | Vorbild Natur | Wegberg |
| 41 | Stadt Hemer | Biotop "Felsenmeer" (Hemer) | Hemer |
| 42 | Stadt Emsdetten | Emsaue ganz nah | Emsdetten |
| 43 | NABU-Naturschutzstation Münsterland e.V. | Die NaturGenussRoute - Natura 2000 erleben genießen verstehen | Münster |
| 44 | Rothaarsteig e.V. | Das Grüne Band am Rothaarsteig | Schmallenberg |
| 45 | Biologische Station Rieselfelder Münster | Naturerlebnis für alle | Münster |
| 46 | Landesverband Lippe | "Natur trifft Kultur am Fels" Externsteine | Horn-Bad Meinberg |
| 47 | Biologische Station Kreis Steinfurt | Das Recker Moor erfahren - erkennen - erleben | Tecklenburg |
| 48 | Kreis Recklinghausen | ... der Storch ist gekommen (im Hervester Bruch) | Recklinghausen |
| 49 | Kreis Recklinghausen | Westrupe Heide | Recklinghausen |
| 50 | Zweckverband Naturpark Arnberger Wald | naturNAH | Soest |
| 51 | Kreis Steinfurt | Mit dem Fahrrad ins Moor (Emsdettener Venn) | Tecklenburg |
| 52 | Bad Berleburg | Adrina (Optimierung Ederauen-Radweg) | Bad Berleburg |
| 53 | Kreis Wesel | Naturerlebnis Diersfordter Wald | Wesel |

Die Sortierung der Projekte erfolgte nach Antragsingang

Kurzbeschreibungen der zur Förderung ausgewählten Projekte der Säule Tourismus

Nr.1 Projekt-1004

Service leben! –

Die Chance für die Tourismusarbeitsgemeinschaft Schmallenberg & Eslohe

Institution

Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland

Kurzbeschreibung

Das ortsübergreifende Projekt (beteiligt sind 109 Kommunen und Ortslagen) will „Servicequalität und Kundenorientierung“ zur Kernkompetenz und Marke entwickeln. Mit diesen Qualitätsmerkmalen sollen branchenübergreifend touristische Dienstleistungen (Gastgewerbe, Einzelhandel etc.) gefördert und systematisch institutionalisiert werden. Ziel ist es, Servicebereitschaft und -qualität gegenüber Kunden und Gästen professionell und überzeugend zu vermarkten sowie Kooperationen zwischen Betrieben und Orten zu stärken und nachhaltig auszubauen. Die praxisnahe Entwicklung eines effektiven Kommunikationsnetzwerks soll die Grundlage für neue und innovative Service-Ideen bilden.

Beantragte Förderung

172.000 Euro

Nr. 2 Projekt-1009

Erweiterung der WanderHöhepunkte – links und rechts des Rothaarsteigs

Institution

Kreis Siegen-Wittgenstein

Kurzbeschreibung

Siegerland-Wittgenstein ist ein wandertouristisches Reiseziel mit vorbildlicher Wanderwegeinfrastruktur. Entlang des Premium-Wanderweges „Rothaarsteig[®] – Der Weg der Sinne“ wurde das Projekt „WanderHöhepunkte – links und rechts des Rothaarsteigs“ ins Leben gerufen. Jede an den Rothaarsteig angrenzende Kommune in Siegerland-Wittgenstein soll künftig einen eigenen sogenannten WanderHöhepunkt (als Themenroute) erhalten, der Wandergästen einen zusätzlichen Nutzen bietet. Ziel ist es, dass sich die Gemeinden stärker miteinander vernetzen und zusammenarbeiten und die Anzahl der WanderHöhepunkte auf insgesamt zehn zu erhöhen.

Beantragte Förderung

139.768 Euro

Nr.3 Projekt-1012

Radregion Münsterland –

Qualitätsoffensive Kundeninformation, Service, Infrastruktur

Institution

Münsterland Touristik Grünes Band e.V.

Kurzbeschreibung

Qualitätsoffensive, um die Vorreiterstellung der Region als Radfahrregion Nr. 1 in Nordrhein-Westfalen und eine der Top-5-Radfahrregionen in Deutschland weiter auszubauen. Dafür werden drei Bausteine eng miteinander verknüpft:

1. Kunden-Informationssystem:

Entwicklung eines internetbasierten Informationssystems; das dem individuellen Reiseverhalten Rechnung trägt und spezielle Informationen - wie z. B. nach Kundenwunsch generierte Routenbeschreibungen mit Unterkünften (Stichwort „Vorfreude“) - bietet

2. Service:

Logistikstudie für den Aufbau eines flächendeckenden Gepäcktransfers mit regionalen Partnerunternehmen sowie eines One-Way-Fahrradverleihs

3. Infrastruktur:

Das Konzept zur Qualitätsoptimierung soll Optionen aufzeigen, welche Maßnahmen an welchen Orten dem Gast ein Höchstmaß an Komfort und Information in der freien Landschaft bieten (Stichwort „Aufenthaltsqualität“)

Beantragte Förderung

624.000 Euro

Nr. 4 Projekt-1013

Pferdereion Münsterland – SchRitt für SchRitt – Parklandschaft erleben:

Netzwerke ausbauen – Wertschöpfung heben

Institution

Münsterland Touristik Grünes Band e.V.

Kurzbeschreibung

In Zeiten wachsenden Konkurrenzdrucks soll die Attraktivität der Pferdereion Münsterland durch eine 800 Kilometer lange, münsterlandweite Reitroute und die Vernetzung mit weiteren Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen ausgebaut werden. Ein Anliegen des Vorhabens ist es, das sowohl die zahlreichen Betriebe, die mit dem Reitsport im Münsterland bereits ihr Einkommen erzielen, als auch die Betriebe, die über eine Vernetzung neu in diese Wertschöpfungskette eingebunden werden sollen, davon profitieren. Das Projekt gliedert sich in vier Module:

1. Infrastruktur

2. Vernetzung

3. Qualitätsmanagement

4. Marketing und Vertrieb

Beantragte Förderung

1.600.000 Euro

Nr. 5 Projekt-1023

NiederrheinRad

Institution

Niederrhein Tourismus GmbH

Kurzbeschreibung

Zur besseren Vermarktung des Fahrradtourismus soll mit dem „NiederrheinRad“ ein Netz rad-touristischer Servicestationen mit Premiumangeboten rund um das Fahrrad entwickelt werden. Geplant sind u. a. Verleihstationen, ein Einwegservice für die individuelle Auswahl von Leih- und Abgabeort, computergesteuerte Fahrradboxen sowie umfangreiche Service-Leistungen. Hinzu kommen das Projektmanagement sowie eine Marketingkampagne zur Produkteinführung und -etablierung. Mit den genannten Innovationen und einer umfassenden Kommunikation soll das bereits bestehende umfangreiche Radwegenetz am Niederrhein touristisch deutlich aufgewertet werden.

Beantragte Förderung

2.255.000 Euro

Nr. 6 Projekt-1024

Integriertes, kennzahlenbasiertes Netzwerk-Marketing Niederrhein –
Kernthemen Natur und Kultur

Institution

Niederrhein Tourismus GmbH

Kurzbeschreibung

Aktuelle Marktforschungsergebnisse des „Touristischen Leitkonzeptes Niederrhein“ sollen vertieft werden: So soll die Identifizierung von Sinus-Gruppen bzw. Sinus-Milieus zuverlässige Informationen über Werte, Lebens- und Verhaltensweisen sowie Markt-potenziale von Zielgruppen der Kernthemen „Natur“ und „Kultur“ liefern. Die dabei gewonnen Marktdaten werden über ein neues Marketingnetzwerk auch den touristischen Leistungsträgern zugänglich gemacht. Diese Analysen ermöglichen die Entwicklung von zielgruppengerechten Angeboten und die punktgenaue Kommunikation dieser Produkte in den Märkten. Ziel dieses Projekts ist es also, ein integriertes kennzahlenbasiertes Netzwerkmarketing aufzubauen und über entsprechende Marketingmaßnahmen umzusetzen.

Beantragte Förderung

600.000 Euro

Nr. 7 Projekt-1025

Marketing-Netzwerk Rheinradweg

Institution

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH

Kurzbeschreibung

Obwohl der Rheinradweg zu den zehn beliebtesten Radfernwegen Deutschlands gehört, mangelt es an gesicherten Marktdaten. Außerdem fehlt ein einheitliches, übergreifendes Marketingkonzept sowohl innerhalb von Nordrhein-Westfalen als auch länderübergreifend entlang des Gesamtverlaufs von der Quelle bis zur Mündung. Mithilfe eines innovativen zielgruppenorientierten Konzepts soll das Marketing für den Rheinradweg auf eine zuverlässige Datenbasis gestellt werden. Damit übernimmt Nordrhein-Westfalen eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung eines überregionalen Marketingkonzepts für den gesamten Rheinradweg. Dieses Konzept ermöglicht eine erfolgreiche Produktentwicklung und eine individuelle Ansprache der Radtouristen.

Beantragte Förderung

960.000 Euro

Nr. 8 Projekt-1028

TeutoVitalWanderWelt („Wandern mit Herz“)

Institution

OstWestfalenLippe Marketing GmbH

Kurzbeschreibung

Das Projekt TeutoVitalWanderWelt entwickelt ein neues und innovatives Angebot an der Schnittstelle von Wandern, Gesundheit und Telemedizin: Menschen mit speziellen Indikationen (z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen) werden mit telemedizinischer Überwachung zum Wandern auf bestimmten Rundwanderwegen motiviert. Das Projekt soll sowohl für Gruppen als auch für Individualtouristen konzipiert werden und soll nach erfolgreicher Markteinführung auch als Reha-Maßnahme in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen angeboten werden.

Beantragte Förderung

501.618 Euro

Nr.9 Projekt-1030

Aufbau des Netzwerks „Klosterregion Kulturland Kreis Höxter“

Institution

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH

Kurzbeschreibung

Der Kreis Höxter bietet mit seinen 22 Klöstern und klösterlichen Einrichtungen – unter ihnen das im Jahr 822 gegründete Benediktinerkloster Corvey – optimale Voraussetzungen für den Kulturtourismus. Die Vielfalt der Klöster und der klösterlichen Einrichtungen im Kreis Höxter sollen unter der Dachmarke „Klosterregion Kulturland Kreis Höxter“ vereint werden. Die einzelnen Akteure haben sich bereits in mehreren Gesprächen mit einer Kooperation einverstanden erklärt. Mit der „Klosterschule der Klosterregion“ und dem „Internationalen Festival der Klosterregion“ sollen Meilensteine und Alleinstellungsmerkmale gesetzt werden. Im Vordergrund stehen der organisatorische Aufbau des Netzwerks und seine nachhaltige Sicherung.

Beantragte Förderung

512.000 Euro

Nr. 10 Projekt-1033

GENIALE – Macht Euch schlau!

Science-Festival Bielefeld

Institution

Bielefeld Marketing GmbH

Kurzbeschreibung

„GENIALE – Macht Euch schlau!“, unter diesem Motto laden die Bielefeld Marketing GmbH, acht Bielefelder Hochschulen und zahlreiche Kultur- und Freizeiteinrichtungen in den Herbstferien 2008 zu einem spektakulären Wissenschafts-Festival ein. Die Stadt selbst wird zum Campus, Straßen und Plätze zu Laboren, Theater und Museen zu Forschungsstätten. Hauptzielgruppe der GENIALE sind Familien mit Kindern im Alter von acht bis achtzehn Jahre, die sich ihr Festivalprogramm individuell und altersbezogen zusammenstellen können. Die GENIALE macht die vermeintlich „trockene“ Wissenschaft künftig alle drei Jahre zum Tourismuserlebnis und die Hochschullandschaft zum Reiseziel.

Beantragte Förderung

720.000 Euro

Nr. 11 Projekt-1039

Leitzentrale Wandern (LZW)

Institution

Sauerland-Tourismus e.V.

Kurzbeschreibung

Die Leitzentrale Wandern soll in Form eines Branchenkompetenzzentrums die Entwicklung des Wandertourismus im Sauerland koordinieren und maßgeblich bestimmen. Die LZW wird vorrangig drei Funktionen wahrnehmen:

1. Die Vernetzung aller wandertouristischen Akteure im Sauerland , fachkundige Begleitung und Unterstützung bei Entwicklung und Umsetzung konkreter Maßnahmen..
2. Bündelung, Koordinierung und Evaluierung der zahlreichen, gegenwärtig vorhandenen und künftig geplanten Einzelmaßnahmen und Aktivitäten in einem strategischen Handlungsrahmen
3. Gesamtverantwortung für den umfassenden, strategisch untermauerten und modellhaften Ausbau der wandertouristischen Attraktivität des Sauerlandes zum Top-Wanderziel in Deutschland.

Beantragte Förderung

859.000 Euro

Nr. 12 Projekt-1040

Sauerland-Web-Express

Institution

Sauerland-Tourismus e.V.

Kurzbeschreibung

Für das Reiseziel Sauerland wird ein Content- und Reservierungs-Managementsystem für den Vertrieb von touristischen Informationen und Leistungen ins Internet gestellt. Die regionale Tourismuswirtschaft erhält damit ein Alleinstellungsmerkmal: Trendige Web-2.0-Funktionalitäten ermöglichen, sich durch Authentizität, Originalität und Kreativität viel stärker als bisher am Tourismusmarkt zu profilieren und die Wettbewerbsfähigkeit auszubauen. Technische Grundlage ist die enge Verknüpfung von Reservierungs- und Content-Management-System innerhalb der vorhandenen Buchungsplattform Sauerland. Projektpartner ist das kontinuierlich wachsende Gastgeber Netzwerk des Sauerland-Buchungsservices mit aktuell mehr als 300 online buchbaren Gastgebern.

Beantragte Förderung

36.690 Euro

Nr. 13 Projekt-1047

Weiterentwicklung des EmsRadweges zu einem deutschen Premium-Flussfernradweg

Institution

Gemeinde Hövelhof

Kurzbeschreibung

Das Ziel des Vorhabens ist die Etablierung des EmsRadwegs unter den fünf besten Flussradwegen Deutschlands. Zugleich sollen die hohen und wachsenden Qualitätsansprüche von Radwanderern erfüllt und übertroffen werden. Dazu gehört der qualitativ hochwertige und durchgängige Ausbau der Infrastruktur, die Ausweitung des zielgruppenspezifischen Serviceangebots sowie eine Intensivierung des Marketings. Dadurch soll die Aufenthaltsdauer von Radtouristen am EmsRadweg erhöht und der Auslastungsgrad der radfreundlichen Unterkünfte und Gastronomie gesteigert werden.

Beantragte Förderung

1.408.000 Euro

Nr. 14 Projekt-1050

Hafen Xanten an der Xantner Südsee

Institution

Freizeitzentrum Xanten GmbH

Kurzbeschreibung

Am südlichsten Punkt der Xantener Südsee, einer durch Kiesabbau gewonnenen Wasserfläche von ca. 120 Hektar, soll ein Freizeithafen errichtet werden. Wassersportliche Einrichtungen (unter anderem eine Spundwand und eine Steganlage) sollen geschaffen werden, um die Ausübung aller Wassersportarten zu ermöglichen. Mit dieser Maßnahme wird die Errichtung bzw. der Ausbau des Freizeitentrums Xanten als Tourismusanlage für den Niederrhein und das westliche Ruhrgebiet abgeschlossen. Ferner werden die vorhandenen Angebote ergänzt sowie Attraktivität und Effizienz der Gesamteinrichtung wesentlich erhöht.

Beantragte Förderung

960.000 Euro

Nr. 15 Projekt-1053

RennradSPORT in der Bike Arena Sauerland

Institution

Bike-Arena Sauerland e.V.

Kurzbeschreibung

Die Bike Arena Sauerland e.V. hat sich bei der Entwicklung von Radtouren bislang auf den Mountainbike-Bereich konzentriert. Geplant ist nun, das Sauerland auch für den Bereich des RennradSPORTS zu erschließen. Inhalt des Projekts ist die Entwicklung eines entsprechenden Konzepts durch ein anerkanntes sportwissenschaftliches Institut, das ein auf die unterschiedlichen Radsportarten abgestimmtes Wegenetz ermitteln, Qualität und Quantität der touristischen und wegweisenden Beschilderung definieren und eine Umsetzungsplanung vorgeben soll. Da der RennradSPORT in Deutschland noch nicht im Rahmen einer touristischen Destination aufbereitet wurde, kann eine Alleinstellung im Markt erreicht werden.

Beantragte Förderung

77.000 Euro

Nr. 16 Projekt-1055

Inwertsetzung der Natur- und Kulturlandschaft Region Sieg –
Umsetzung Naturerlebnisregion Sieg

Institution

Rhein-Sieg-Kreis (Wirtschaftsförderung)

Kurzbeschreibung

Der „Natursteig Sieg“, ein 140 Kilometer langer Wanderweg mit verzweigtem Netz an Nebenwegen, soll Mittelpunkt einer künftigen Wald-, Natur- und Erlebnisregion Sieg werden. Der Wanderweg – angebunden an den ICE-Haltepunkt Siegburg – verbindet eine Vielzahl von touristischen, kulturellen und naturräumlichen Aspekten. Er bündelt Akteure aus verschiedensten Bereichen, die zur Stärkung der Tourismuswirtschaft beitragen. Der Wanderweg stellt eine Verbindung zum Rhein- und Rothaarsteig her und trägt damit zur Stärkung der touristischen Wanderkompetenz des Landes bei.

Beantragte Förderung

1.782.400 Euro

Nr. 17 Projekt-1059

RUHR-IN-LINE Skaterbahn

Institution

Freizeitzentrum Kemnade GmbH

Kurzbeschreibung

Seit Beginn der 80er-Jahre spielt der Kemnader See mit seinen Freizeitmöglichkeiten eine herausragende Rolle in der Metropole Ruhr. Inzwischen ist dieser Standort vor allem Magnet für die Trendsportart Inline-Skating geworden. Wegen Konflikten mit anderen Freizeitnutzungen am See wurde die Projektidee mit der Planung und dem Bau der deutschlandweit ersten ausschließlich Inline-Skatern vorbehaltenen Skaterbahn entwickelt, die auf einer zwölf Kilometer langen, solar beleuchteten Strecke rund um den See führt.

Beantragte Förderung

2.800.000 Euro

Nr. 18 Projekt-1063

Inszenierung des RuhrtalRadweges

Institution

Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co. KG

Kurzbeschreibung

Der neue RuhrtalRadweg soll in einem nächsten Schritt kreativ „in Szene gesetzt“ werden. Konzeptionelles Ziel ist es, dieses immer stärker nachgefragte Produkt nachhaltig zu etablieren. Dafür sind folgende Maßnahmen geplant:

- „Inszenierungen“, wie z. B. Einrichtung eines Infozentrums, Empfangsportale in Winterberg und in Duisburg, Rast- und Ruhemöglichkeiten sowie Aussichtspunkte, radtouristische Beschilderung (für Beherbergung und Gastronomie)
- Zielgruppenspezifische Marketing- und Vertriebsmaßnahmen, wie z. B. die Präsentation des RuhrtalRadweges unter aktuell wechselnden neuen Aspekten (Nutzerprofil-orientiert)
- Die Umsetzung erfolgt mithilfe der Entwicklung und Steuerung von Netzwerkstrukturen (Hotellerie und Gastronomie, Reiseveranstalter, Dienstleister etc).

Beantragte Förderung

240.000 Euro

Nr. 19 Projekt-1065

NaturKulTour Neandertal – Masterplan für ein Kulturerbe der Steinzeit

Institution

Kreis Mettmann

Kurzbeschreibung

Das Neandertal sowie dessen Umgebung vermitteln derzeit nicht die herausragende Bedeutung als historischer Ort der Evolutionsforschung. Für eine Profilierung ist die Erstellung eines Masterplans notwendig, der ein abgestimmtes Vorgehen und von allen Beteiligten anerkannte Ziele definiert.

Dazu zählen z. B. verkehrliche Aspekte, bspw. die Regelung des Durchgangsverkehrs inkl.

Werksverkehr des Steinbruchs, die Verbesserung der gastronomischen Infrastruktur, eine

einheitliche Möblierung des Tals, Konzepte für eine Folgenutzung der Industrie- und

Steinbruchareale.

Die Methode der moderierten Programm- und Maßnahmenentwicklung basiert auf der

Zusammenfügung der Bausteine auf Fachebene und der Entwicklung von Verantwortlichkeiten auf

einer Kompetenzebene. Beide Ebenen werden im Verlauf des Programms zentral gesteuert und

abschließend harmonisiert.

Beantragte Förderung

151.200 Euro

Nr. 20 Projekt-1068

nordiczentrum - nrw; Lust auf Bewegung – Gesundheit, Energie und Lebensfreude

Institution

Stadt Schmallenberg

Kurzbeschreibung

Das nordiczentrum-nrw in Schmallenberg bietet Sommer- und Winterangebote im Bereich von Bewegung und Gesundheit. Mit dem Projekt soll die Gesamtstrategie weiter ausgebaut werden, um sich am deutschen Tourismusmarkt im Segment "Bewegung und Gesundheit" erfolgreich zu behaupten. Dazu sind vier miteinander vernetzte Vorhaben geplant:

1.) Errichtung eines Innovations- und Kompetenzzentrums

2.) Optimierung von bestehenden und Schaffung von neuen Bewegungsangeboten

3.) Einführung von zielgruppenorientiertem Marketing

4.) Verbesserung von vorhandenen und Schaffung von neuen Infrastrukturen

4.) Verbesserung von vorhandenen und Schaffung von neuen Infrastrukturen

Beantragte Förderung

543.000 Euro

Nr. 21 Projekt-1086

Mythos Teufe – Bergbau mit den Sinnen erleben.

Steigerung der Attraktivität des Industriekultur-Tourismus in Nordrhein-Westfalen durch eine simulierte Seilfahrt im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum

Institution

Deutsches Bergbau-Museum Bochum der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH

Kurzbeschreibung

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum (DBM) vermittelt eindrucksvoll die Welt der Bergleute unter Tage und ist eine weit über die Grenzen von Nordrhein-Westfalen und Deutschland hinaus bekannte touristische Attraktion. Die sogenannte „Teufe“ (große Tiefe) nachzuempfinden, das heißt die Erfahrung einer typischen Einfahrt in die Grube mit einem Förderkorb („Seilfahrt“) 1000 Meter unter der Erde oder tiefer. Die Entwicklung eines Seilfahrtsimulators soll dies möglich machen. Da ein solcher Seilfahrtsimulator in Deutschland bislang nicht existiert, wäre er ein Alleinstellungsmerkmal für Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik.

Beantragte Förderung

350.000 Euro

Nr. 22 Projekt-1087

Machbarkeitsstudie zur touristischen Inwertsetzung der Dortmunder Bunker

Institution

Stadt Dortmund, Amt für Wirtschaftsförderung

Kurzbeschreibung

Relikte aus dem 2. Weltkrieg sind bis heute erhaltene Bunkerbauten, die zum Teil versteckt, zum Teil als sichtbare Bauwerke an die Zeit der Bombenangriffe erinnern; erhalten blieben in Dortmund elf Hochbunker und mehrere Tiefstollen. Besondere Bedeutung haben dabei der Hochbunker an der Zwickauer Straße, die Tiefstollen unter der Innenstadt und der Hotelbunker an den Westfalahallen. Ziel der Projektidee ist es, über eine Machbarkeitsstudie die touristische Inwertsetzung dieser baulichen Anlagen zu prüfen sowie vor allem technische Bedingungen und Genehmigungsfragen zu prüfen.

Beantragte Förderung

20.000 Euro

Nr. 23 Projekt-1090

Deutsche Fußball Route NRW – Themenrouten FußballKultour

Institution

Deutsche Fußball Route NRW e.V. i. G. (WFLV e.V.)

Kurzbeschreibung

Wie kaum ein anderes Thema fasziniert der Fußball die Menschen. Der Verein „Deutsche Fußball Route NRW“ e.V. (prominenteste Mitglieder sind der FC Schalke 04 und der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband) verbindet eine 550 Kilometer lange Erlebnisroute für Radtouristen, eine 650 Kilometer lange Routenführung für Autofahrer und ein mobiles GPS-basiertes Besucher-Informationssystem in 15 Städten zur Fußball-Route NRW. Die mit Infotafeln ausgeschilderte Strecke umfasst von Bielefeld bis Aachen elf Innenstädte und verknüpft touristische Sehenswürdigkeiten mit Geschichten des jeweils ortsansässigen Fußballvereins.

Beantragte Förderung

1.506.400 Euro

Nr. 24 Projekt-1095

Aktivregion Wintersport-Arena Sauerland: Ganzjährige Nutzung der nordischen Ski-Sportgebiete

Institution

Wintersport-Arena Sauerland sowie Siegerland-Wittgenstein e.V.

Kurzbeschreibung

Bereits vorhandene Angebote im nordischen Sportbereich (wie zum Beispiel Nordic Walking) sollen mit den Natur- und Kulturerlebnissen der Region verbunden und weiter ausgebaut werden. Das Projekt sieht unter anderem vor, die vorhandenen Loipentrails - auch länderübergreifend bis ins hessische Willingen - zu vernetzen. Eine einheitliche Beschilderung wird hierbei das Fundament für die gemeinsame Vermarktung der vernetzten Gebiete bilden. Die damit verbundene Qualitätsverbesserung sowie der gemeinsame Marketingauftritt im Einzugsgebiet der Wintersport-Arena Sauerland stärken das ganzjährige touristische Angebot und machen die Region unabhängiger von reinen Wintersportarten.

Beantragte Förderung

130.000 Euro

Nr. 25 Projekt-1096

Machbarkeitsstudie zum Projekt „Klimaberg Kahler Asten“

Institution

Stadt Winterberg, Tourist-Information

Kurzbeschreibung

Mit der Machbarkeitsstudie „Klimaberg Kahler Asten“ soll das Ziel, sich am Markt als erste klimaneutrale Wintersportregion zu positionieren, angegangen werden. Die Leitlinien "Klimaneutralität und Nachhaltigkeit" werden sichtbar umgesetzt durch die Sperrung des Kahlen Astens für den motorisierten Individualverkehr. Ein ganzjährig geöffnetes „Science-Center“ zum Thema Klima soll als wetterunabhängige Besucherattraktion an Stelle des bisherigen Gipfelparkplatzes entstehen. Alternativ zur Straßennutzung soll ein innovatives, energiesparendes und klimaneutrales Transportsystem zum Gipfel führen, das mit nur minimalen Eingriffen in das sensible Ökosystem des Bergs eine Vernetzung der Skigebiete im Umfeld herstellt und so zu einer weiteren Verkehrsvermeidung beiträgt. Die Umsetzbarkeit dieser und weiterer Maßnahmen soll mit der Studie geprüft werden.

Beantragte Förderung

94.400 Euro

Nr. 26 Projekt-1097

Active Health Resort Winterberg

Institution

Stadt Winterberg, Tourist-Information

Kurzbeschreibung

Winterberg möchte sich innerhalb des Masterplans „Gesundheitsorte im Sauerland“ mit der Dachmarke „Active Health Resort“ als innovatives Reiseziel national und international profilieren. Auf der Basis der geographischen Lage, der herausragenden Sportinfrastruktur und des international anerkannten Sportprofils des Ortes greift das Projekt aktuelle Trends und Reisemotive auf: Active Health ist Sport, Bewegung und das Erleben in der intakten Natur als erfolgreicher Weg zu Gesundheit, Wohlbefinden und mehr Lebensqualität. Alle Projekte unter dem Dach des Active Health Resorts verstehen sich als Einladung zu einem physisch und mental gesunden und nachhaltigen Lebensstil. Dabei werden insbesondere Angebote für Kinder, Familien und Zielgruppen mit geringerer Kaufkraft angestrebt.

Beantragte Förderung

1.124.000 Euro

Nr. 27 Projekt-1101

Wege durch die Zeiten

Institution

Naturarena Bergisches Land GmbH (und Zweckverband Naturpark Bergisches Land)

Kurzbeschreibung

„Wege durch die Zeiten“ ist ein geplantes Wanderwegenetz, das die konzeptionelle Neuverknüpfung, den Ausbau und Aufwertung bereits vorhandener, aber noch unbekannter Wanderwege beinhaltet. Das geplante Wegenetz von etwa 690 Kilometer Gesamtlänge besteht im Wesentlichen aus drei Modulen:

1. Der Bergische Panoramaweg wird als qualitativer Fernwanderrundweg von ca. 280 Kilometer Länge die landschaftlich reizvolle Basistour
2. Die Bergischen Zeitwege sind 25 unterschiedliche Themenwege von jeweils 10 bis 25 Kilometer Länge, die spannende historische und naturkundliche Zusammenhänge der Kulturlandschaft aufgreifen und diese auch durch moderne Technik unmittelbar erlebbar machen.
3. Der „Bergische 2010“ wird ein Fernwanderweg, der den Gedanken des 100 Jahre alten Bergischen Wegs aus dem Ruhrgebiet in die Mittelgebirge aufgreift und über rund 190 Kilometer von Essen bis zum geplanten Nationalpark Siebengebirge führen wird.

Beantragte Förderung

1.724.403 Euro

Nr. 28 Projekt-1108

Guide4Blind –Neue Wege für und mit dem Tourismus auch für blinde und stark sehbehinderte Menschen

Institution

Kreis Soest

Kurzbeschreibung

Im Bereich des regionalen Tourismus gibt es keine bzw. nur wenige Angebote, die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen Einschränkungen ausgerichtet sind. Der „Guide4Blind“ des Kreises Soest führt blinde und sehbehinderte Menschen mithilfe mobiler Navigationsgeräte auf schönen Wegen in die Freizeitregion Soest und versorgt sie dabei mit personalisierten, standortbezogenen Informationen. Das Gebiet für die Pilotierung ist zunächst die Altstadt von Soest; dabei werden auch touristisch bereits erschlossene Radtouren wie die Hellweg-Route blindengerecht aufbereitet und in das System integriert. Durch die Entwicklung und Pilotierung von barrierefreien Tourismusanwendungen wird dieses Projekt den Kreis Soest zu einer einzigartigen Destination in Deutschland machen.

Beantragte Förderung

1.600.000 Euro

Nr. 29 Projekt-1111

Naturerlebnis Nutscheid

Institution

Outdoor Oberberg e.V.

Kurzbeschreibung

Rund um das Thema Naturerleben werden im Naturerlebnispark Nutscheid ab 2009 in mehreren Schritten unter anderem folgende Einrichtungen geschaffen:

1. Informations- und Bildungszentrum
2. Baumwipfelpfad mit Aussichtsturm
3. „LehrWald“ mit natur-, wald- und naturerlebnispädagogischen Angeboten
4. Waldmuseum für Wald- und Naturpädagogik

Sowohl die klassische Naherholung als auch innovatives sportliches Erleben bis hin zu zahlreichen naturerlebnispädagogischen Angeboten haben hier ihren Platz. Damit wird ein Umweltbildungsstandort mit Alleinstellungscharakter errichtet.

Beantragte Förderung

5.433.333 Euro

Nr. 30 Projekt-1117

Bergischer Trassenverbund mit Rheinischer Strecke –
Lückenschluss durch Infrastruktur und radtouristische Maßnahmen

Institution

Bergische Entwicklungsagentur GmbH

Kurzbeschreibung

Die Nordbahntrasse aus dem Bergischen Land, die die Radfahrer auf einer ehemaligen Bahntrasse über eine Vielzahl von Viadukten quasi über die Dächer Wuppertals leitet, eröffnet eine interessante Verbindung vom Ruhrtalradweg über das Bergische Land zum Rhein. Bereits vorhandene Freizeit- und Tourismusangebote werden somit qualifiziert und regional vernetzt. So können mit Infrastrukturmaßnahmen und flankierendem Marketing in einer gestärkten Freizeit- und Tourismusregion dauerhafte Arbeitsplätze im Dienstleistungsbereich entstehen. Dieses Projekt zeichnet sich zudem durch ein breites bürgerschaftliches Engagement aus, das nicht nur für Nordrhein-Westfalen beispielhaft ist.

Beantragte Förderung

7.270.512 Euro

Nr. 31 Projekt-1122

WaldMeer – spannend und entspannend

Institution

Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald

Kurzbeschreibung

Das Projekt „WaldMeer“ zielt darauf ab, den Weg in den Wald bzw. durch den Wald für Wanderer und Ausflugsgäste mit besonderem Leben zu füllen und all die Facetten des „WaldMeeres“ erlebbar zu machen – von spannend bis entspannend. An ausgewählten Punkten – vorzugsweise an exponierten, herausragend geeigneten Teilstrecken der neuen „Sauerland-Waldroute“ – sollen spezielle Erlebnisangebote zu folgenden Themen geschaffen werden:

- Sagenhaft mystisches WaldMeer – Inszenierung von Sagen und Mythen mit Bezug zum Wald bzw. zu Naturphänomenen
- Gesundheits-Erlebnis WaldMeer – Wetter/Witterung werden zu einem Erlebnis
- Außergewöhnliche Waldstationen bilden Orte der Entspannung/Entschleunigung

Beantragte Förderung

916.000 Euro

Nr. 32 Projekt-1125

TEUTO Tourismus-Navigator –

Entwicklung einer Tourismusdatenbank mit interaktivem Tourenplaner

Institution

OstWestfalenLippe Marketing GmbH

Kurzbeschreibung

Im Rahmen des Vorhabens soll ein regional vernetztes Informationsmanagementsystem und ein Online-Tourenpool in Verbindung mit einem GIS-unterstützten Freizeitrouting realisiert werden. Über eine Internetplattform können zukünftig interessierte Nutzer und Nutzerinnen bestehende Touren der Bereiche Wandern, Radfahren/Mountainbiking, Inline Skating, Nordic Walking sowie Motorradfahren auswählen, beliebig kombinieren und abrufen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sogenannte Points of Interest an den Strecken bzw. Touren auszuwählen. Ansatz des TEUTO Tourismus-Navigators ist, die wesentlichen touristisch relevanten Informationen in einem zentralen Datenpool zu bündeln. So können die Nutzer ihre individuelle Reiseplanung an einer Stelle vornehmen und zudem auf einen Blick unterschiedliche Angebote oder Touren miteinander kombinieren.

Beantragte Förderung

301.920 Euro

Nr. 33 Projekt-1126

Teutoburger Wald 2015 –

Eine zielgruppenorientierte Marktstudie für die Tourismusregion Teutoburger Wald

Institution

OstWestfalenLippe Marketing GmbH

Kurzbeschreibung

Im Rahmen einer Marktstudie werden vorhandene Strukturen überprüft, touristische Angebote professionalisiert sowie neue Kooperationsmodelle konzipiert. Innovativ ist, dass individualisierte Kundengruppen – einschl. der Untersuchung der ökonomischen Relevanz – die Basis der Analyse bilden. Die Studie gliedert sich in

1. Bestandsanalyse: untersucht werden Gästestruktur, Infrastruktur und Produktlinien, Image und Konkurrenz, Angebot und Nachfrage
2. Moderierte Konzeptentwicklung: in Workshops werden regionale Entscheidungs- und Leistungsträger hinsichtlich der Beschreibung von Anforderungen an die zukünftige touristische Infrastruktur eingebunden
3. Dokumentation: Erstellung eines anwenderorientierten Handbuchs
4. Projektabschluss: Präsentation der Untersuchungsergebnisse auf einem Fachkongress

Beantragte Förderung

119.960 Euro

Kurzbeschreibungen der zur Förderung ausgewählten Projekte der Säule Naturerlebnisse

Nr. 34 Projekt-2001

Natura 2000 – Naturerleben im Kulturland Kreis Höxter

Institution

Kreis Höxter

Kurzbeschreibung

Mit der Öffnung der Natura 2000-Gebiete für die Öffentlichkeit wird zugleich ein qualitativ hochwertiges Informationssystem geschaffen und implementiert. In den Gebieten sollen u. a. folgende regionsbezogene Marketingmaßnahmen mit einheitlichem Erscheinungsbild umgesetzt werden:

- Übersichtliche Informationstafeln und Printmedien, die das Naturerbe allgemeinverständlich vorstellen
- Ausarbeitung eines Wegesystems und Errichtung von Aussichtsplattformen
- Optimierung der berücksichtigten Natura 2000-Gebiete
- Fünf barrierefreie „Tore“ zum Kreis Höxter im Bereich touristischer Magnete
- Internetplattform „Europäisches Naturerbe im Kreis Höxter“
- Digital verfügbare Ausarbeitung von Wander-, Spazier- und Rundwegen sowie Reit- und Radwanderstrecken

Beantragte Förderung

1.436.000 Euro

Nr. 35 Projekt-2003

Auf neuen Wegen in der Petershäger Weseraue

Institution

Biologische Station Minden-Lübbecke e.V.

Kurzbeschreibung

Die fast 3000 Hektar große Weseraue in Petershagen hat sich zu einem einzigartigen international bedeutsamen Feuchtgebiet entwickelt. Sie ist eines der wichtigsten Brut-, Mauser-, Rast-, Durchzugs- und Überwinterungsgebiete für Wat- und Wasservögel in Nordrhein-Westfalen. Als EU-Vogelschutzgebiet ist sie ein wesentlicher Natura 2000-Bestandteil und damit Teil des europäischen Naturerbes. In dem Gebiet sollen Erlebniszonen, die mit den Schutzgebietszielen vereinbar sind, entwickelt werden, um so störungsempfindliche Bereiche wirksam zu schonen. Drei Projektmodule bilden ein Netzwerk:

1. Informationsnetz über die herausragende Tier- und Pflanzenwelt,
2. Wegenetz mit speziell konzipierten Rundwander- und Themenwegen
3. Erlebnisnetz mit Beobachtungsmöglichkeiten und „Freiraumlabor“

Beantragte Förderung

724.775 Euro

Nr. 36 Projekt-2004

Erlebte Natur- und Kulturlandschaft in der
Schlösserachse Nordkirchen & Westerwinkel

Institution

Gemeinden Nordkirchen und Ascheberg

Kurzbeschreibung

Die Schlossanlagen Nordkirchen und Westerwinkel, herausragende Kulturgüter der Region, umrahmen das Projektgebiet. Schlösser und Landschaft bieten hier gute Voraussetzungen, um naturschutzgerecht die Entwicklung der Kulturlandschaft zu erleben. In der Umgebung des Schlosses Nordkirchen soll über Schutzziele und ökologische Werte informiert werden. Der Bereich Westerwinkel thematisiert im Wesentlichen in geführten Wanderungen die reiche Kulturgeschichte des Ortes. Die im Ortsteil Ascheberg-Herbern geplanten Infopunkte führen die Besucher der Schlösserachse von Osten her in das Projektgebiet. Besucher können sich das (theoretisch) Erfahrene zu Fuß oder per Rad erschließen. Ein Besucherlenkungskonzept ermöglicht naturverträgliche Wegeführungen. Ziel aller Maßnahmen ist die Entwicklung einer touristischen Infrastruktur mit dem Leitgedanken „Information, Mitmachen, Genießen“.

Beantragte Förderung

504.000 Euro

Nr. 37 Projekt-2005

Natur für Alle in Natura 2000-Gebieten der Eifel

Institution

Naturpark Nordeifel e.V.

Kurzbeschreibung

In 10 ausgewählten Natura 2000-Gebieten werden im Sinne eines barrierefreien Natur- und Landschaftserlebnisses für Menschen mit und ohne Behinderung Maßnahmen zur Besucherinformation und -lenkung umgesetzt. Ziel des vorliegenden Projekts ist es, auch in der „freien Landschaft“ ein Naturerlebnis für Alle zu ermöglichen und dabei weitere Angebote für die touristische Zielgruppe der Menschen mit Behinderungen zu schaffen. Parallel zu den Maßnahmen in den Gebieten wird für jedes einzelne Angebot ein spezielles barrierefreies Marketingkonzept entwickelt. Für das Netzwerk der neu aufbereiteten, barrierefreien Natura 2000-Erlebnisgebiete wird ebenfalls eine Vermarktungs- und Kommunikationsstrategie erstellt und in die bestehenden touristischen Vermarktungsstrategien der Eifel in allen Ebenen (lokal, regional, landesweit) integriert. Zugleich werden die Natura 2000-Gebiete durch Wegerückbau, Entfichtung, gewässerbauliche Maßnahmen etc. gestärkt.

Beantragte Förderung

1.020.400 Euro

Nr. 38 Projekt-2009

Grenzenlose Naturerlebnisse im Kreis Borken –
Akzeptanz steigern und Potenziale nutzen

Institution

Kreis Borken

Kurzbeschreibung

Im Kreis Borken gibt es mit 20 Natura 2000-Gebieten attraktiven Naturraum, der bisher nur teilweise für Besucher erschlossen und mit der notwendigen Infrastruktur ausgestattet ist. Ziel ist die systematische und geordnete Erschließung für sanften, naturnahen und attraktiven Tourismus auf der Grundlage des vorliegenden Konzeptes der Regionen (Niederlande, Niedersachsen, Münsterland, Niederrhein). Die im Kreis Borken bestehenden Angebote sollen hinsichtlich der nachstehenden 4 Kernziele optimiert werden.

1. Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung für die Themen Naturschutz/Natura 2000
2. Öffnung von geeigneten Natura 2000-Gebieten
3. Aufwertung des vorhandenen Potenzials durch Vernetzung und Synergien;
dadurch Mehrwert für Wirtschaft/Tourismus
4. Stärkung der Natura 2000-Gebiete, z. B. durch Besucherlenkung

Der Kreis Borken bewertet die Verquickung von naturschutzfachlichen Belangen mit denen der touristischen in Wertsetzung, wie sie bei diesem Projekt umfassend vorgesehen ist, als bislang einzigartig und damit zukunftsweisend für den Kreis.

Beantragte Förderung

1.565.676 Euro

Nr. 39 Projekt-2010

Naturerlebnis Lippeaue

Institution

Arbeitskreis Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest e.V.

Kurzbeschreibung

Das Projekt erschließt neue touristische Potenziale, die bisher nur im geringen Maße genutzt werden. Für Touristen sollen Angebote geschaffen werden, über die sie sich entlang des Radweges Auenland umfassend über die Besonderheiten des europäischen Naturerbes entlang der Lippe informieren können. Zu den Maßnahmen gehören:

1. Infrastrukturverbesserung (Beobachtungspunkte, Informationspunkte)
 - 3 Vogelbeobachtungshütten, auf Erdhügel aufgesetzt, ohne bewegliche Teile wartungsarm konstruiert; 3 Aussichtspunkte auf Erdhügeln
 - ca. 20 Informationstafeln
 - Unterhaltung und Wartung des Informationsschwerpunktes
2. Entwicklung naturnaher, attraktiver Auenlebensräume, Auengewässer und Feuchtgebiete
3. Eine Fahrradkarte und die Themenfaltblätter sind ebenfalls geplant.

Beantragte Förderung

400.000 Euro

Nr. 40 Projekt-2011

Vorbild Natur

Institution

NABU-Naturschutzstation Haus Wildenrath e.V.

Kurzbeschreibung

In dem vielfältigen und wertvollen FFH-Gebiet Schaagbachtal soll ein Naturerlebnispfad entstehen, der es Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Menschen mit Beeinträchtigung ermöglicht, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren und zu begreifen.

Dies kann sowohl eigenständig geschehen als auch mit geführten Wanderungen durch das Gebiet.

Die Führungen finden durch geschulte NABU-Aktive statt, die viel Erfahrung im Umgang mit Menschen und Naturerkundungen haben. Eingebunden in das Projekt ist Haus Wildenrath - eine der ältesten Umweltbildungseinrichtungen im Rheinland – eine alte historische Hofanlage mit vom Aussterben bedrohten Haustierrassen und alten Obstbaumsorten.

Beantragte Förderung

44.000 Euro

Nr. 41 Projekt-2012

Nachhaltige touristische Attraktivierung des einzigartigen Biotops, Geotops und Natura 2000-Gebietes „Felsenmeer“ in Hemer sowie seine erstmalige barrierefreie touristische Erschließung

Institution

Stadt Hemer

Kurzbeschreibung

Geplant ist die Aufwertung des 12,9 Hektar großen Naturschutzgebietes. Die mehr als 100.000 Besucher pro Jahr sollen mit attraktiven Maßnahmen durch die sensible Landschaft „gelenkt“ werden. Dazu gehören unter anderem:

- Bau einer barrierefreien Holzbrücke zur Überquerung des Kernbereichs im Felsenmeer
- Gehbehindertengerechter Wegeausbau vom Felsenpark bzw. von der Felsenmeerstraße zur Holzbrücke
- Bau einer Aussichtsplattform aus Holz, die auch als Bühne für kleinere, ruhige Veranstaltungen genutzt werden kann
- Errichtung von Naturerlebnisstationen
- Entbuschung (evtl. teilweise durch Ziegen) und selektive Entnahme von Buchen

Die touristische Strahlkraft dieses Natura 2000 – Gebietes soll auch mit Blick auf die Landesgartenschau 2010 mit diesen Maßnahmen naturverträglich optimiert werden.

Beantragte Förderung

600.000 Euro

Nr. 42 Projekt-2013

Emsaue ganz nah: Natur am Stadtrand entwickeln und barrierefrei Erleben

Institution/Antragsteller

Stadt Emsdetten

Kurzbeschreibung

Entwicklung der stadtnahen Emsaue für den Arten- u. Biotopschutz, sowie die naturbezogene Erholung unter Zugrundelegung der gebietsbezogenen Entwicklungsziele durch:

- Förderung bestehender und Initiierung neuer auentypischer Biotope und Arten
- Entflechtung bestehender Konfliktpunkte zwischen naturschutzfachlicher Gebietsentwicklung und Naherholung (Lenkung durch Neuordnung der Erschließung)
- Barrierefreie Vermittlung der Besonderheiten des Gebietes, der naturschutzfachlichen Ziele und der hierfür erforderlichen Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen
- Schaffung von Erlebnis-/ Infoplattformen

Beantragte Förderung

1.575.000 Euro

Nr. 43 Projekt-2015

Die NaturGenussRoute – Natura 2000 erleben genießen verstehen

Institution

NABU-Naturschutzstation Münsterland e.V.

Kurzbeschreibung

Die NaturGenussRoute ist eine in 2007 erfolgreich eingeführte und durch zahlreiche Veranstaltungen lebende Themenradroute im Münsterland, die auf dem Gebiet der Stadt Münster sowie durch die Kreise Steinfurt, Warendorf und Coesfeld verläuft. Sie soll nun als zentrales Kommunikationsinstrument für ausgewählte entlang der Strecke liegende Natur 2000 – Gebiete weiter entwickelt werden. Das europäische Naturerbe soll in besonderer Weise erlebbar und in Wert gesetzt werden, unter anderem durch:

- konkrete Naturschutzmaßnahmen in ausgewählten FFH-Gebieten
- Bau von Beobachtungskanzeln, die Ausweisung von Rundwanderwegen, das Aufstellen von Sitzmöglichkeiten/Picknicktischen und Infotafeln
- Erstellung von Informationsmaterialien für Besucher wie z.B. eine Themenradkarte, Naturerlebniskarten für die einzelnen Gebiete, Beobachtungstipps
- Entwicklung und Profilierung von emotional berührenden, buchbaren Veranstaltungen zum Thema NaturGenuss
- Zusammenarbeit mit der örtlichen Gastronomie, zum Beispiel um den Genuss von in den regionalen Schutzgebieten produzierten „Naturschutzfleisch“ von Auerochsen als Kommunikationsmedium für den Naturschutz zu nutzen

Beantragte Förderung

271.730 Euro

Nr. 44 Projekt-2017

Das Grüne Band am Rothaarsteig

Institution

Rothaarsteig e.V.

Kurzbeschreibung

Ausgewählte Natura 2000-Gebiete entlang des Rothaarsteiges sollen unter anderem mit einem Audioguide und begleitenden Informationstafeln touristisch geeignet dargestellt werden. Mittels des modernen Mediums Audioguide soll eine neue Zielgruppe, nämlich Jugendgruppen angesprochen werden. Der Audioguide wird aus professionell hergestellten, standardisierten und standortbezogenen Tondokumenten bestehen, die sich der Gast im Internet oder bei Informationsstellen (Tourist-Informationen, Unterkunftsbetriebe usw.) beschaffen und über Mobiltelefone, MP3-Player u. ä. vor Ort anhören kann. Die Sequenzen des Audioguides sollen den Gästen an den im Feld markierten Erlebnis-Stationen leicht verständliche Informationen in unterhaltsamer Weise liefern. Geplant sind 10 repräsentative Standorte, die jeweils stellvertretend für die besondere Qualität der Fauna-Flora-Biotope sind.

Beantragte Förderung

122.480 Euro

Nr. 45 Projekt-2018

Naturerlebnis für alle

Institution/Antragsteller

Biologische Station Rieselfelder Münster

Kurzbeschreibung

Die „Rieselfelder Münster“ sind mit mehr als 55.000 Besucher pro Jahr sowie mit mehr als 200 geführten Veranstaltungen eines der am stärksten frequentierten Natura 2000-Gebiete in NRW. Eine Interessentengruppe blieb bisher bei nahezu allen Planungen außen vor – Menschen mit Behinderungen. Daher ist im Rahmen dieses Projekts geplant, die „Rieselfelder Münster“ durch den Umbau vorhandener Beobachtungsstände und den Neubau zweier Lehrpfade für Personen mit Behinderung zu erschließen.

Beantragte Förderung

169.600 Euro

Nr. 46 Projekt-2019

Natur trifft Kultur am Fels - Infozentrum und Besucherlenkung im FFH- Gebiet Externsteine

Institution

Landesverband Lippe

Kurzbeschreibung

Die Externsteine zählen zu den bekanntesten Natur- und Kulturdenkmälern Deutschlands und erreichen Besucherzahlen von 0,5 Millionen. Erhalt und Optimierung sowie die Belastungsreduzierung durch Besucherlenkung und die Ausgestaltung von geeigneten Räumen für Naturerlebnisse sollen mit folgenden Maßnahmen erreicht werden:

- Ein modernes Infozentrum und VIN (Very Interesting Nature)-Points vermitteln den Besuchern anschaulich die charakteristischen Lebensräume
- GPS-gestützte Touren erschließen neue Zielgruppen
- Überarbeitung des Wegesystems, verbesserte Wegeoberflächen und Wegeführung; Einzug von Trampelpfaden; Aussichtsplattformen auf den Hauptwegen
- Biotoppflege- und -entwicklung, wie z. B. Erhalt von Lebensraum für gefährdete Arten sowie Anpflanzungen zur Abschirmung gefährdeter Biotope

Mit diesen Maßnahmen soll die naturtouristische Erschließung dieses einzigartigen Natura 2000 – Gebietes nachhaltig gesichert und verbessert werden.

Beantragte Förderung

312.000 Euro

Nr. 47 Projekt-2023

Das Recker Moor erfahren - erkennen – erleben

Institution

Biologische Station Kreis Steinfurt

Kurzbeschreibung

Das Recker Moor ist Teil des FFH-Gebietes „Mettinger und Recker Moor“ und des EU-Vogelschutzgebietes „Düsterdieker Niederung“. Neue Informationstafeln entlang des bestehenden Rundweges und des Fahrrad-Wanderweges werden das Erkennen der moortypischen Tier- und Pflanzenarten in ihrem natürlichen Lebensraum ermöglichen. Auch Tierstimmen des Moores sollen gezielt angehört werden können. Ein Steg soll die Besucher, auch Menschen mit Handikap (mit Rollstuhl, Rollator etc.) bis auf wenige Zentimeter an die Oberfläche des Hochmoores führen. Begleitend wird die Präsentation zum Recker Moor auf der Internetseite der Biologischen Station Kreis Steinfurt nach dem gleichen Leitbild der Barrierefreiheit erstellt und interaktiv gestaltet. Mit diesem Projekt wird die naturtouristische Erschließung des Recker Moores erheblich verbessert werden.

Beantragte Förderung

21.520 Euro

Nr. 48 Projekt-2024

... der Storch ist gekommen! - Natur erleben im Hervester Bruch

Institution

Kreis Recklinghausen

Kurzbeschreibung

Der Hervester Bruch in Dorsten hat sich seit Mitte der 1990er Jahre zu einem regional bedeutenden Brut-, Rast- und Überwinterungsgebiet für über 40 Vogelarten entwickelt. Der seit drei Jahren mit Erfolg im Gebiet brütende Weißstorch ist hierbei zur touristischen Attraktion geworden. Das durch die Bergsenkungen neu entstandene großflächige Nahrungshabitat und eine vom Heimatverein Dorf Hervest errichtete Nisthilfe haben die Wiederansiedlung der hier ehemals heimischen Störche ermöglicht. Der stetig zunehmende Besucherandrang bringt besondere Belastungsspitzen und auch permanente Störeffekte für die schützenswerte Flora und Fauna mit sich.

Das Konzept zur Besucherlenkung im Hervester Bruch sieht daher vor, die neue Attraktivität des Gebietes durch das Storchennest als Chance nutzen, um die zahlreichen Besucher gezielt über die naturkundlichen Besonderheiten des Gebietes zu informieren und seine Schutzwürdigkeit zu erläutern.

Beantragte Förderung

240.000 Euro

Nr. 49 Projekt-2025

... Himmel und Heide! - Natur erleben in der Westruper Heide

Institution

Kreis Recklinghausen

Kurzbeschreibung

Die Westruper Heide mit einer Fläche von 78 ha liegt südlich des Halterner Stausees an der Lippe am Rande der ausgedehnten Wälder der Haard. Ziel des Projekts ist der Wandel vom erholungsbelasteten Schutzgebiet zu einem Erlebnisraum, in dem der Mensch bei der Natur zu Gast ist und sich entsprechend rücksichtsvoll verhält. Beabsichtigt ist die naturverträgliche Wegeführung durchs Gebiet sowie die Hinführung der Besucher zu touristisch attraktiven Zielen in der Umgebung. Geplant sind auch der Einbau von Wegebegrenzungen in trittempfindlichen Bereichen, eine Markierung der Haupttrouten und Naturerlebnispunkte insbesondere für Kinder. Attraktive Info-Punkte informieren einerseits über Besonderheiten des Naturraumes und erwünschte Verhaltensweisen und andererseits unterstützen sie die Orientierung. Einbezogen in das Konzept der Besucherlenkung ist auch die Entwicklung eines barrierefreien Wanderweges und die Zusammenarbeit mit dem Hotel „Seehof“.

Beantragte Förderung

160.000 Euro

Nr. 50 Projekt-2026

naturNAH

Institution

Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald

Kurzbeschreibung

Das Projekt "naturNAH" soll - ausgehend von dem neuen Qualitäts-Wanderweg „Sauerland-Waldroute“ - kleinere "Abzweige" schaffen, um den Wanderer "NAH" an Biotope wie Höhlen, Quelltöpfe heranzuführen. Das Projekt dient einerseits der Erschließung von Naturphänomenen und andererseits gleichzeitig der Besucherlenkung und damit einer umweltgerechten Entwicklung.

Vorgesehen sind fünf Maßnahmenbereiche:

- Aussichtsplattform "Bachschwinde Wäschebach"
- Aussichtsplattform "Bachschwinde Lörmeckebach"
- Querung der "Möhneae" zwischen Rüthen und Brilon
- Dem Ursprung nahe - Einblick in die Quelltöpfe der Alme
- Schaffung eines Aufstiegs zu den "Drachenhöhlen" in Obermarsberg

Das Projekt stützt somit die Kernkompetenzen „Wandern“ und „Naturerlebnis“ im Sauerland.

Beantragte Förderung

184.000 Euro

Nr. 51 Projekt-2028

Mit dem Fahrrad ins Moor - Raderlebnisweg im Emsdettener Venn

Institution

Kreis Steinfurt

Kurzbeschreibung

Das Ziel beim Ausflug mit dem Fahrrad, die charakteristische Weite, Offenheit und Natur des Moores zu erfahren und zu erleben, soll am Emsdettener Venn beispielhaft verwirklicht werden. Dafür sollen die vorhandenen Wege rund um das Emsdettener Venn als Radweg hergerichtet werden. Für den vorhandenen Aussichtsturm am Nordrand des Moores ist ein überdachter Aufstieg geplant. Am Südrand des Moores soll eine weitere Aussichtskanzel errichtet werden, die im unteren Bereich auch von Rollstuhlfahrern genutzt werden kann. Zur Orientierung der Besucher werden vier neue Übersichtstafeln aufgestellt, die über den Raderlebnisweg und den bereits bestehenden Lehr- und Erlebnispfad im Emsdettener Venn informieren.

Der Raderlebnisweg als neues attraktives naturtouristisches Angebot und die Beruhigung des zentralen Hochmoorbereiches zum verbesserten Schutz der empfindlichen Tier- und Pflanzenarten zeigen beispielhaft, wie das europäische Naturerbe in Wert gesetzt werden kann.

Beantragte Förderung

192.400 Euro

Nr. 52 Projekt-2029

Adrina - Optimierung des überregionalen Ederauen-Radweges im Kontext mit Renaturierungsmaßnahmen und nachhaltigen Projekten der FFH-Flusslandschaft EDER

Institution

Bad Berleburg

Kurzbeschreibung

Geplant ist die Optimierung des überregionalen Ederauen-Radweges im Bereich der Kommune Bad Berleburg, insbesondere im Abschnitt der beiden Ortschaften Aue und Berghausen. So soll der Radweg in die attraktive Talaue verlegt werden, um die Akzeptanz dieses Streckenabschnitts im Kontext mit einer Serie von Maßnahmen zu erhöhen:

- Renaturierungsmaßnahmen (zum Beispiel Rückbau von Uferlängsbefestigungen, Schaffung von Pufferzonen gegen intensiv landwirtschaftlich genutzte Auenbereiche, usw. ...)
- Einrichtung von themenbezogenen Stationen
- Entwicklung von Produktideen in Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft (zum Beispiel Teststrecke für einen innovativen Radwegebelag, ...)
- Kooperation mit örtlichen Dorfgemeinschaften (zum Beispiel die Rekonstruktion eines historischen Ederübergangs)

Beantragte Förderung

784.448 Euro

Nr. 53 Projekt-2030

Naturerlebnis Diersfordter Wald

Institution

Kreis Wesel

Kurzbeschreibung

Der Diersfordter Wald ist der größte zusammenhängende Eichenwald Nordrhein-Westfalens. Er beherbergt die größte Hirschkäferpopulation des Landes, zahlreiche Heidemoore und sehr gut erhaltene eiszeitliche Dünen. Dieses Natura 2000-Gebiet soll als naturtouristisches Element am unteren Niederrhein entwickelt und überregional bekannt werden. Folgende Maßnahmen sind geplant:

- Barrierefreier Ausbau vorhandener Wege (Hirschkäferroute)
- Neubau eines Heidemoorerlebnisweges mit Entwicklung weiterer Heidemoorflächen
- Errichtung von zwei Aussichtskanzeln an der bestehenden Wilderlebnisroute
- Anlage eines verkehrssicheren Parkplatzes
- Aufstellung von Informationstafeln
- Erarbeitung einer Wanderausstellung für verschiedene Standorte (z. B. für Tourismusmessen)

Beantragte Förderung

300.185 Euro